

33 KURSE IN OSTTIROL UND OBERKÄRNTEN

Die Kindersommer-Uni forscht erstmals in den Tälern

Im Vorjahr hat das Museum Aguntum die Kindersommer-Uni wiederbelebt. Heuer stehen nicht weniger als 33 Kurse auf dem Programm, von Oberdrauburg bis Kals, Matrei und Sillian.



Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren dürfen sich in der Programmierung von Industrie-Robotern versuchen

© KK/Management Center Innsbruck MCI

7. Mai 2024, 15:00 Uhr



„Wir schauen uns an, wie etwas funktioniert“, erklärt Silvia Prock, Leiterin des Bildungsprojektes Kindersommer der Universität Innsbruck, das Angebot. In Osttirol hat Claudia Moser die Kindersommer-Uni in Osttirol im Vorjahr nach einer Pause wiederbelebt. Vom Museum Aguntum aus erweitert der Uni-Kindersommer heuer erstmals seinen Wirkungsbereich. Nicht nur in Dölsach, auch in Oberdrauburg, Lienz, Sillian, Heinfels, Matrei und Kals sind Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren eingeladen, in die Welt der Naturwissenschaften und Forschung einzutauchen

in die Welt der Naturwissenschaften und Forschung einzutauchen.



Manuela Gritzer, Regina M. Unterguggenberger, Claudia Moser und Silvia Prock laden zur Kindersommer-Uni
© Christoph Blassnig

33 Kurse kosten jeweils fünf Euro

Die Kurskosten pro Kind liegen bei fünf Euro. „Und auch dieser Betrag soll kein Ausschlusskriterium sein, wir nehmen alle mit“, verspricht Prock. „Angesichts der tatsächlichen Kosten handelt es sich eher um einen Wertschätzungsbetrag.“ In nur wenigen Monaten Vorbereitungszeit hat sich im Bezirk ein breites Team aus 37 Unterstützern zusammengefunden. „Diese Unterstützung ist in einzigartig in Tirol und wirklich phänomenal“, lobt Prock. Zum Museum Aguntum gesellten sich die Standortagentur INNOS, der Verein Natopia und das Kulturnetzwerk Osttiroler Kulturspur. Außerdem unterstützen weitere heimische Einrichtungen und Unternehmen das sommerliche Kursangebot.

Vielfältiges und aufwändiges Angebot

„Nur“ drei der 33 Veranstaltungen, zum Beispiel den im Vorjahr extrem beliebten Programmierkurs für Lego-Roboter, steuert die Universität Innsbruck bei. Erstmals in Osttirol wartet die Fachhochschule Management Center Innsbruck (MCI)

Osttirol wartet die Fachhochschule Management Center Innsbruck (fwi) professionelle Industrie-Roboter auf. Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren dürfen sich unter fachkundiger Anleitung in deren Programmierung versuchen.

Am Bildungscampus Technik in Lienz unterbrechen auch die Private Höhere Technische Lehranstalt und die Fachberufsschule ihre Sommerpause. Im Angebot stehen Kreativwerkstätten für Holz, Kunststoff und Metall, dazu Versuchsaufbauten von mechatronischen Anlagen. Die Energieagentur Tirol will mit ihrem Workshop „Energie? Und wie!“ allgemeines Verständnis wecken und Zusammenhänge offenlegen.

Anmeldung ab 10. Mai

Die Anmeldung und Organisation übernimmt die Stadtbücherei Lienz mit dem Trägerverein Biblios, der sich bereits intensiv den naturwissenschaftlichen MINT-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik widmet. Alle 33 Kurse finden in nur zwei Wochen statt, und zwar vom 22. bis 26. Juli sowie vom 29. Juli bis zum 2. August. Bereits ab 10. Mai ist die Kursanmeldung auf der Homepage www.mint-lienz.at möglich.

Mehr zum Thema:

SPANNENDE TAGE

Kinderuni zwischen Robotern und Steinzeit



➔ KINDERUNI UND BETREU...

In den Sommerferien wird es in Osttirol nicht langweilig

von Karina Guggenberger

0 KOMMENTARE